



Stopp der Sonneneinstrahlung durch Glasflächen

Energieeinsparung und deutliche Reduzierung des Treibhauseffektes - von der Beratung bis zur Endmontage:

SERISOLAR macht es durch das Aufbringen von Spezialfolien möglich, gleichzeitig die Sonne und die Sicherheit der bestehenden Fensterflächen „in den Griff“ zu bekommen – auch mit der Sicherheitszertifizierung EN 12600.

Das Problem

Von März bis Oktober erzeugt das Einfallen der Sonnenstrahlen durch die Glasflächen unserer Wohnungen, Büros, Schulen, Wintergärten und Dachverglasungen einen unerwünschten Effekt,

der auch als Treibhauseffekt bezeichnet wird. Die so erzeugte Wärme lässt sich dank der immer größeren Wintertauglichkeit von Isolierglas (Doppel- und Dreifachverglasung) nur schwer nach außen ableiten. Die Temperatur eines verglasten Raumes, der auch nur wenige Stunden der Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, tendiert dazu, in kurzer Zeit um mehrere Grade anzusteigen. Daher wird der Einsatz eines Kühlsystems oft unvermeidlich, was aber nicht immer eine wirkliche Abhilfe und auch keine wirtschaftliche oder ökologische Lösung darstellt.

Die Lösung

Mit eigenem qualifizierten und spezialisierten Personal sorgt SERISOLAR für die Auswahl und Montage der am besten geeigneten Langzeit-Sonnenschutzfolie und reduziert dadurch die durch Sonneneinstrahlung produzierte Wärme drastisch. Die Betriebskosten des Kühlsystems werden um 30 bis 50 % verringert. In manchen Situationen und Breitengraden wird die Klimaanlage sogar überflüssig. Ein weiterer Vorteil der Sonnenschutzfolie ist die Reduzierung des Blendeffektes: Die Folie verteilt die Sonnenstrahlen gleichmäßig und reduziert dadurch den Effekt des Reflektierens auf den Bildschirmen. Schließlich absorbieren die Folien 99 % der UV-Strahlen und vermindern somit das Verblässen der Farben (Ausbleichen) von Vorhängen, Stoffen, Papier, Holzböden, Kunstwerken etc.

Ein gutes Beispiel ist das „Mart“, Museum für Moderne Kunst in Rovereto:

Im Mai 2007 wurden aufgrund des Treibhauseffektes unter den Dachfenstern bei einer Außentemperatur von 22,6 Grad über 83 Grad gemessen. Mit den Sonnenschutzfolien von SERISOLAR wurde diese Temperatur auf nur noch 43 Grad reduziert. Im Frühling 2008 wurde die Maßnahme auf alle 183 Dachfenster ausgedehnt (mehr als 2000 m² Glasfläche). Im Ergebnis wurde der Energieverbrauch für die Kühlung dadurch um durchschnittlich 40 % verringert.

Garantie und Haltbarkeit

Die von SERISOLAR gelieferten und schlüsselfertig montierten Qualitätsfolien haben eine Garantie von bis zu zehn Jahren und eine tatsächliche Lebensdauer von 15–20 Jahren und darüber. Reinigung und Instandhaltung sind denkbar einfach. Die Montage sieht immer eine umlaufende Dichtung oder per Versiegelung mit Silikon vor, was garantiert, dass die Ränder sich nicht ablösen können. SERISOLAR wird auch bei der „Solarexpo & Greenbuilding“ in Verona im Mai 2008 präsent sein. ®

INFO

SERISOLAR

Bozen-Trient-Verona-Brescia-Vicenza-Mailand-Rom

Via Soprasasso, 8/2 - 38100 Gardolo di Trento (TN)

Tel. 0461 950 065 - Fax 0461 959 196

info@serisolar.com - www.serisolar.com

Vertretung für Südtirol: Engelbert Rassler, e.rassler@serisolar.com

